

04
20

MIBA

MIBA

DIE EISENBAHN IM MODELL

April 2020 B 8784 72. Jahrgang

Deutschland € 7,90

Österreich € 8,70 Schweiz sFr. 14,80
Italien, Frankreich, Spanien, Portugal € 10,20
Niederlande € 10,00, Luxemburg € 9,20
Dänemark DKK 84,95

www.miba.de

Die Baureihe 670 von Kres

Doppelt hoch, doppelt gut



30-m³-Kesselwagen Bauart Uerdingen von Brawa in H0



Faller: Typische Tanke der Fünfzigerjahre in H0



Formneu von Fleischmann: BR 44 in N

4194038 207909 04

WELTGRÖSSTE MESSE FÜR
MODELLBAU UND MODELLSPORT
23.-26.04.2020
MESSE DORTMUND

DAS IST DEINE WELT.



Entdecke deine Welt des Eisenbahnmodellbaus –
und vieles mehr:

- ▶ Traditionelle HO-Eisenbahnen
- ▶ Mehr als 30 Showanlagen
- ▶ Aktionsfläche mit Expertenforum

www.intermodellbau.de



**INTER
MODELL
BAU**

Als gäbe es aktuell kein anderes Thema: Das Corona-Virus breitet sich nicht nur unaufhaltsam in allen Ländern aus, sondern auch in allen Medien. Praktisch sämtliche Nachrichtenmagazine bringen auf ihren Webseiten das Thema als Aufmacher. Und tatsächlich gibt es ja jede Menge zu berichten: Wie schützt man sich? Wie erkennt man die Symptome? Was machen Arbeitnehmer, wenn sie in häuslicher Quarantäne sind? Fragen über Fragen, die mal mehr mal weniger erhellend beantwortet werden.

Die Behörden greifen in vielen Ländern rigoros durch. Die Schweiz zum Beispiel hat Veranstaltungen mit mehr als 1000 Teilnehmern vorsorglich verboten. Hierzulande sind die Münchener Handwerksmesse und die Leipziger Buchmesse, die Mitte März stattfinden sollten, bereits ausgefallen. Angesichts von Tausenden von Ausstellern aus Dutzenden (!) von Ländern war den Behörden das Risiko offenbar zu hoch.

Die jetzt anstehenden Frühjahrsmessen in der Modellbahnbranche sind zwar auch große bis sehr große Veranstaltungen, doch umfasst das

Einzugsgebiet hauptsächlich die jeweilige Region und allenfalls noch die Nachbarländer. Da sollte sich die Veranstaltung nicht als virulenter Hotspot erweisen. Vermutlich werden ein paar zusätzliche Hygienemaßnahmen – z.B. Spender für Desinfektionsmittel – genügen. Deren Benutzung ist dann aber auch im Interesse sauberer Hände sehr empfehlenswert!

Zum Glück hat ja die Spielwarenmesse in diesem Jahr früh genug

Messen der Massen

stattgefunden. Man mag sich nicht ausmalen, was mit der Hauptveranstaltung unserer Branche passiert wäre, wenn Aussteller (darunter ein sehr hoher Anteil frisch aus China eingeflogen) und Besucher in Quarantäne gesteckt worden wären. Von der Leitmesse zur Leidmesse wäre es wohl nur ein kleiner Schritt gewesen, meint *Ihr Martin Knaden*



„Doppelt hoch, doppelt gut“ war der Werbespruch beim Doppelstock-Schienenbus der Baureihe 670. Doch was beim Vorbild an Vorschusslorbeeren zu viel ausgerufen wurde, passt für das Produkt von Kres durchaus. Rainer Ippen hat das TT-Modell ausführlich getestet. Foto: gp

Zur Bildleiste unten: Brawa bringt die 30-m³-Kesselwagen der Bauart Uerdingen. Stefan Carstens berichtet ausführlich von den Vorbildern und bewertet auch gleich die H0-Modelle. Bruno Kaiser hat die neue Tankstelle von Faller zusammengebaut. Das Gebäude ist im typischen Stil der 50er-Jahre gehalten. Gerhard Peter hat die neue Baureihe 44 von Fleischmann genau unter die Lupe genommen. Fotos: SC, Bruno Kaiser, gp



IM KLEINEN GROSS

FASZINATION MODELLBAU

Made im Schwarzwald



Vielfarbig und vielseitig:
Die Neuheiten 2020 sind da!

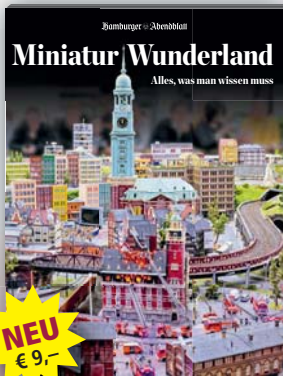
SHOP
ONLINE

www.faller.de

www.car-system-digital.de

 www.facebook.com/faller.de

DIE MODELLBAHN DER SUPERLATIVE



Das Miniatur Wunderland in Hamburg – alles, was man wissen muss

Deutschlands bekannteste Modellbahn-Anlage in einer fantastischen Sonderausgabe unserer Kollegen vom „Hamburger Abendblatt“. In einzigartigen Bildern und Reportagen stellen sie nicht nur die unterschiedlichen „Welten“ des Miniatur Wunderlands vor. Sie porträtieren die Schöpfer des Wunderlands, die Brüder Frederik und Gerrit Braun, und schauen auf die Menschen und die Technik hinter die Kulissen. Sie zeigen, dass es nicht nur bei der Elbphilharmonie, sondern

auch bei deren Bau im Miniaturformat Pleiten, Pech und Pannen gab. Augenzwinkernd werfen Sie einen genauen Blick auf eine „heile Welt“, in der sich Politik in miniature und die Probleme unserer Gesellschaft im Maßstab 1:87 wiederfinden. Schließlich schauen sie in die Zukunft: Welche „Wunderländer“ stehen als nächstes auf dem Programm? Und sie liefern alle wichtigen Infos: Preise, Öffnungszeiten, Pläne – und ganz schön beeindruckende Zahlen!

108 Seiten, Format 21,5 x 28,5 cm, Klebebindung, ca. 150 Abbildungen
Best.-Nr. 1601 | € 9,-

VGB
[VERLAGSGRUPPE BAHN]

Erhältlich direkt beim VGB-Bestellservice,
Am Fohlenhof 9a, 82256 Fürstentfeldbruck
Tel. 0 81 41 / 5 34 81-0, Fax 0 81 41 / 5 34 81-100,
bestellung@vgbahn.de, shop.vgbahn.de



8

Drei niederländische Modellbahner nahmen sich bereits 2013 vor, eine große Anlage nach Vorbildern der Rhätischen Bahn zu bauen – und mittlerweile kann sich das Ergebnis mehr als sehen lassen! Foto: Gerard Tombroek



24

Dr. Rudolf Wansorra vermisste beim 57-t-Kran von Märklin den zugehörigen Wasserwagen. Also konstruierte er das Ding als 3D-Druck-Modell, sodass man es bei shapeways erwerben kann. Wir zeigen den Zusammenbau. Foto: Dr. Rudolf Wansorra



34

Dank der Digitaltechnik kann auch der Autoverkehr auf einer Modellbahn zum Betriebsgeschehen beitragen. Ferdinand Görtz zeigt, wie beim 1. Märklin-Club Nürnberg den Autos das Fahren beigebracht wurde. Foto: gp

topbaum.de
die große Welt der kleinen Bäume

Der Online-Shop mit dem kompletten **Silhouette & miniNatur-Sortiment!**

info@topbaum.de | www. topbaum.de





16 Die Doppelstockschienenbusse der Baureihe 670 gehörten wohl zu den interessantesten Triebwagenkonstruktionen der jüngsten Zeit, auch wenn ihnen letztlich kein Erfolg beschieden war. Dirk Endisch stellt das Vorbild des aktuellen Modells von Kres vor, welches Rainer Ippen ausführlich getestet hat. *Foto: Dirk Endisch*



66 Weil das morgendliche Melken im Winter durchaus noch bei Dunkelheit stattfinden kann, braucht der Bauer Licht im Stall. Thomas Mauer hat seinem Bauern mit den entsprechenden Leuchtmitteln im Faller-Stall sehr weitergeholfen. *Foto: Thomas Mauer*



55 Nach einem heute noch existierenden Vorbild in Hamburg entstand der Bausatz der Tankstelle Brandhorst im typischen Stil der 50er-Jahre. Bruno Kaiser hat das Modell gebaut und auch gleich epochengerecht neben einer Bahnlinie in Szene gesetzt – nicht nur für Oldtimer. *Foto: Bruno Kaiser*

MODELLBAHN-ANLAGE

Die Rhätische Bahn von Bilthoven (Teil 1)	
Hochgebirge im Flachland	8
Götz' Edelweißbahn in Z – Teil 2	
Kleinste Details en gros	46
Die Calenberger Industriebahn – Teil 3	
Von Ludersen nach Calenberg in 0e	70

VORBILD

Bustechnik aus der Großserie – die BR 670	
Doppelstöckig auf Achse	16
Kurioses aus dem Eisenbahn-Archiv (24)	
Das hässliche Entlein	30

MIBA-TEST

Triebwagen BR 670.0 in TT von Kres	
Doppelstöckig über Land	20
Stark und fein:	
Die BR 44 in N von Fleischmann	
Im Dreizylindertakt	76

MODELLBAHN-PRAXIS

Wasserwagen für den 57-t-Kran von Märklin/Trix	
Kohlen und Wasser für den Kranwagen	24
Geregelter Verkehr mit Car System und TrainController	
Straßenverkehr mit Programm	34
Faller-Stall mit Beleuchtung	
Abends auf dem Bauernhof	66

NEUHEIT

Tankstelle „Brandhorst“ von Faller in H0	
Treffpunkt nicht nur für Oldtimer	55

VORBILD + MODELL

Die Uerdinger 30-m ³ -Kesselwagen und ihre Brawa-Modelle	
Dicke Kessel	42
Privater Regionalzug aus Bayern	
Hier kommt alex	60

AUSSTELLUNG

42. Intermodellbau Dortmund	
Spurensuche in D0	80

RUBRIKEN

Zur Sache	3
Leserbriefe	7
Bücher	82
Veranstaltungen · Kurzmeldungen	84
Neuheiten	89
Kleinanzeigen	94
Vorschau · Impressum	106



JETZT ZUM KENNENLERNEN!

Unsere digitalen Bibliotheken

Jetzt einfach vergriffene und aktuelle Magazine und Bücher als eBook im VGB-Online-Shop oder im BAHN-Kiosk für Tablets und Smartphones kaufen.



RHB RHÄTISCHE BAHN

Best.-Nr. 701401-e

für **€10,99**

eBooks sind im VGB-Online-Shop erhältlich, der BAHN-Kiosk ist als App gratis im AppStore und im Google-play-Store verfügbar.

BAHN-Kiosk und eBooks bilden zwei Archive, die gleichzeitig und nebeneinander genutzt werden können. Die Inhalte der Archive können jedoch nicht vom BAHN-Kiosk auf die eBooks und umgekehrt übertragen werden.



neu +++ neu +++ neu +++ neu +++ neu +++ neu +++ neu +++ neu +++ neu

VGB MEDIATHEK

Jetzt einfach RioGrande-Filme streamen. Bequem auf allen internetfähigen Geräten!

RioGrande- und die Video-Edition Eisenbahn-Romantik präsentieren ihre seit Jahrzehnten beliebten Filme nun auch als Stream zum Anschauen auf Tablets, PCs – und natürlich auf internetfähigen TV-Geräten. Einfach anmelden, einloggen und losschauen!

Zahlreiche Titel sind bereits online – unter www.vgbahn.de/streamen!

VGB
[VERLAGSGRUPPE BAHN]

Kompetenz aus Leidenschaft. Magazine, Bücher, DVDs, Kalender
Am Fohlenhof 9a · 82256 Fürstentfeldbruck · Tel. 08141/534810 · Fax 08141/53481-100 · shop.vgbahn.de



Nürnberg 2020

komplett und kompetent

Prallvoll mit Modellen und Motiven, Menschen und Meinungen: Das ist einmal mehr das MIBA-Messeheft mit seinem einzigartigen, kompletten Überblick über alle Modellbahn- und Zubehörneuheiten der Nürnberger Spielwarenmesse 2020.

Das erwartet Sie:

148 Seiten Umfang • Mehr als 500 Fotos • Neuheiten von über 200 Herstellern • Die schönsten Messeanlagen in tollen Bildern • Kompetente Meinungen und aktuelle Trends aus der Branche • Klatsch und Tratsch: über Branchen-Promis und Modellbahn-Profis



148 Seiten im DIN-A4-Format,
mehr als 500 Fotos, Klebebindung **€ 12,-**
Best.-Nr. 1402001

MIBA-Messe-Ausgabe zum Erscheinungstermin auch als eBook erhältlich • eBooks zum einfachen Download www.vgbahn.de/ebook



Erhältlich im Fach- und Zeitschriftenhandel.
Sichern Sie sich Ihr persönliches Exemplar direkt beim:
MIBA-Bestellservice, Am Fohlenhof 9a, 82256 Fürstentfeldbruck,
Tel. 08141/534810, Fax 08141/53481-100, bestellung@vgbahn.de, www.miba.de



Neuheiten, MIBA 3/2020: BR 78.10

Kein Stütztender!

Beim Lesen der Vorstellung der Baureihe 78.10 von Märklin fiel mir der Begriff „Stütztender“ auf. Warum sollte die gut ausgeglichene Radsatzlastverteilung der P8 gestört werden, warum sollte die Lok mit weniger Reibungsgewicht auskommen? Nein, die 78.10 hat keinen „Stütztender“, sondern einen Kurtzender, der am modifizierten Rahmenende der P8 mit einer Deichsel angelenkt wurde, um die Lok bei Rückwärtsfahrt sicher zu führen. Ein vergleichbares Konzept wurde von den tschechischen Staatsbahnen bei deren Tenderlok 464.2 angewandt. Von dieser letzten Entwicklung einer Tenderlok wurden nur noch zwei Stück gebaut, ähnlich wie bei der BR 66. Einen wirklichen Stütztender haben z.B. die ÖBB-Schmalspurloks der BR 399, dort übernimmt der „Tender“ einen Teil des Lokgewichts. *Karl-Heinz Buchholz*

Anm.d.Red.: Lieber Herr Buchholz, Sie haben – wie immer – völlig recht. Der Begriff „Stütztender“ scheint nicht ausrottbar zu sein, seit im Günther-Katalog vor vielen Jahren der erste Bausatz des 2T 17 zu sehen war. Aber

wir bleiben dran – ebenso wie bei „Stellschwelle“, „Parallelradius“ und „Dreileitersgleis“ in Bezug auf das Märklin-System. Versprochen!

MIBA 8/2019

Welcher VT passt am besten?

Die Vorstellung des Bahnhofs Neuenkirchen in MIBA 8/2019 führte zu einer Diskussion der Leser darüber, welchen OHE-Triebwagen man denn nun dort vorbildgerecht fahren lassen kann. Leider gibt es oder besser gab es ja nur zwei mögliche Kandidaten: den VT 0506 von Bemo und den GDT von Wiekra – beide sind bestenfalls derzeit durch Auktionen im Internet zu erhalten, und beide waren nicht gerade häufig in Neuenkirchen.

Der letzte Zug bei Einstellung des Personenverkehrs am 27.05.1961 war der DT 0502. Als T22 für die Kleinbahn Celle-Soltau-Munster beschafft, ging er nach Ende seines Dienstes bei der OHE durch viele Hände und ist nun bei der Arbeitsgemeinschaft Verkehrsfreunde Lüneburg in nicht betriebsfähigem Zustand abgestellt.

Seine Hauptabmessungen ähneln denen des VT 75 der DB. Daher bietet es

sich an, auf Basis eines Trix VT 75 mithilfe eines neuen Gehäuses und Daches sowie einiger Kleinteile den DT 0502 zu bauen.

Mit etwas Konstruktionsarbeit am Rechner lassen sich die nötigen Teile im 3D-Druck erzeugen. Am Trix-Fahrgestell müssen die Trittstufen und die Schienenräumer entfernt werden, dann lässt sich das neue Oberteil aufsetzen. Die Fenster werden anhand einer zu erstellenden CAD-Zeichnung per Laser aus Acryl geschnitten.

Und dann sieht der Triebwagen so aus wie auf dem Bild. Es fehlen noch die Frontfenster (hatte ich in der CAD-Zeichnung vergessen) und die Beschriftung (muss noch gedruckt werden).

Natürlich kann man den DT 0502 auch auf anderen Strecken der OHE einsetzen, wenn man denn solche als Vorbild gewählt hat. Aber für Neuenkirchen passt er eben perfekt ohne weitere Diskussion.

Wer ihn nachbauen möchte, findet Gehäuse, Dach, Unterbodenteile und andere Kleinteile bei Shapeways unter dem Suchpfad: <https://www.shapeways.com/shops/osthannoverscher-eisenbahnfreund>

Prof. Dr. Andreas M. Heinecke

Rutger Friberg 1945 – 2020 †

Am 30.1.2020 verstarb Rutger Friberg in seinem Haus bei Göteborg, bezeichnenderweise während der Nürnberger Spielwarenmesse. Rutger Friberg hat seit vielen Jahren die Spielwarenmesse besucht, auch wenn es ihm gesundheitlich schwerfiel. In den letzten Jahren war Rutger gekennzeichnet von den Folgen einer Blutvergiftung, die er sich beim Arbeiten an einer alten Dampflok zugezogen hatte. Trotz der daraus resultierenden Schwierigkeiten versuchte er weiterhin, seinem Eisenbahn- und Modellbahn-Hobby treu zu sein. Rutger Sixten Edvard Friberg, geboren am 23. Juli 1945, war einer der treibenden Kräfte der Modellbahn-Branche, der durch seine bedachte zurückhaltende Vorgehensweise viele technische Entwicklungen ermöglicht hat. Seine hauptberufliche Tätigkeit brachte ihn an die Spitze des Volvo-Konzerns. Neben seinem Fulltime-Job als Volvo-Vizepräsident war Rutger Friberg in den 90er-Jahren lange Zeit Leiter des Standard & Conformance-Departments der amerikanischen Modellbahner-Organisation NMRA. Als solcher war er neben der DCC-Normung auch für alle anderen Standards und Empfehlungen („RPs“) der NMRA zuständig. Nach seiner NMRA-Zeit schief die Normung im DCC-Bereich in den USA schnell ein. Rutger verstand es als Strippenzieher im Hintergrund dafür zu sorgen, dass sich alle europäischen Digital-Hersteller an einen Tisch setzten und RailCommunity – den Verband der Hersteller Digitaler Modellbahnprodukte – gründeten. Rutger wurde dann auch später mit der RailCommunity-Ehrenmitgliedschaft ausgezeichnet. Von 2001 bis 2005 hat Rutger zudem das Technical Department der NMRA geleitet und dort vieles angestoßen. Auch ist er der Vater des Junior College Programms in den USA – ein Konzept, das der BDEF hierzulande übernommen hat. Rutger Friberg war aber auch vielfältig publizistisch tätig. Schon von Mitte der 80er-Jahre bis zum Jahr 2000 schrieb er höchst erfolgreiche Bücher über Modellbahnelektronik. Weitere Bücher erschienen bei der schwedischen Fachzeitschrift „Allt om Hobby“. In Deutschland wurde er vor allem durch seine MIBA-Artikel bekannt. Dabei war sein Spezialgebiet weiterhin die Elektronik, die er stets in ihren Highend-Versionen für die Modellbahn zu nutzen wusste. Erinnert sei hier beispielsweise an den Torpedopfannenwagen mit Dreh- und Lichteffekten (MIBA 8/2002) und an die Anwendung von Piezo-Motoren in Tragschnabelwagen (MIBA 4/2004) sowie bei Schneepflügen, Türen und Stromabnehmern (MIBA 10/2006). Zudem war Rutger auch an der Entwicklung einiger Modellbahnprodukte beteiligt. Prominentes Beispiel ist der Heljan-Containerkran, für den er noch eine pfiffige Lösung zum Aufladen der Lkw-Akkus entwickelte (MIBA-Spezial 76). Er hatte also auch umfassende modellbauerische Fähigkeiten auf dem Gebiet der Feinmechanik. Die Verlagsgruppe Bahn nahm diese vielfältigen Tätigkeiten, die die Modellbahn auf etlichen Gebieten vorangebracht haben, zum Anlass, um Rutger Friberg im Mai 2017 das „Goldene Gleis“ für sein Lebenswerk zu verleihen. Durch sein Ableben verliert die Modellbahnwelt einen wichtigen Moderator, der selbst durch seine bescheidene und äußerst sympathische Art immer im Hintergrund geblieben ist. *Heiko Herholz/MK/Arnold Hübsch/Reinhard Müller*



Foto: Markus Tiedtke

Die Rhätische Bahn von Bilthoven (Teil 1)

Hochgebirge im Flachland

Die Rhätische Bahn von Bilthoven? Die RhB liegt in der Schweiz, Bilthoven in den Niederlanden! Des Rätsels Lösung: Drei niederländische Modellbahner nahmen sich 2013 vor, im heimatlichen Bilthoven eine Miniatur der RhB in H0m in Szene zu setzen. Ein Bericht von Henk Scherpenzeel und Gerard Tombroek, übersetzt und bearbeitet von Paul de Groot und Franz Rittig





Denken wir als Modellbahner an die Schweiz, entsteht in unserem Geiste sogleich eine Eisenbahn in der wunderschönen Landschaft eindrucksvoller Berge. Mit ihren engen Gleisbögen und den langen Zügen erscheinen uns viele Schweizer Bahnen als Modellbahnvorbilder mit Optimalformat. Dabei kommt der RhB wohl eine Vorzugsrolle zu. So zumindest empfanden es Paul van Westrhenen, Bart Verkruijssen und Henk Scherpenzeel, als sie sich im heimatischen Bilthoven in den Niederlanden, weit entfernt vom gelobten Land, zu einer „Interpretation der RhB in H0m“ entschlossen.

Foto links: Ge 6/6 Nr. 414, ein echtes Rhätisches Krokodil, passiert mit Wagen des Alpine Classic Pulman Express einen Nebenfluss des Landwassers auf dem Weg nach Filisur.



Oben: Dienstlok 243, eine Gmf 4/4, mit einem Ganzzug zum Transport von Basaltschotter auf dem Wege von Alp Grüm nach Tirano. Nächste Station auf ihrer Fahrt ist Cavaglia.

Die Rhätische Bahn im Kanton Graubünden besteht aus zehn Linien mit 102 Bahnhöfen und Haltestellen. Die RhB in Bilthoven gibt Alp Grüm, Cavaglia, Filisur, Wiesen und Serneus in H0m wieder.

